

PO E S I E

*

E I N

F E S T

IM

H E I N E

H A U S

EXPERIMENTELLE UND KONKRETE POESIE

28. — 30. SEPTEMBER 2018

Eröffnungsabend, Freitag 28. September 2018, 19 Uhr
Buchvorstellung: **Brigitta Falkner** *Strategien der Wirtsfindung*

um das Programm zum Ausdrucken herunterzuladen, klicken Sie bitte [hier](#)»»

Programm: Dr. Selinde Böhm

Beirat: Christoph Buchwald, Rudolf Müller, Hubert Spiegel

Veranstalter:

**Verein zur Förderung des Heinrich-Heine-Geburtshauses e.V.,
Müller & Böhm Literaturhandlung**

MÜLLER & BÖHM
LITERATURHANDLUNG IM HEINE HAUS

HEINE HAUS
LITERATURHAUS DÜSSELDORF

Eintritt:

Festivalkarte 15,- EUR

Freitag Eröffnungsabend 10,/8,- EUR

Samstag Tageskarte 10,/8,- EUR

Sonntag Matinee 10,/8,- EUR

Kinderprogramm: Eintritt frei, Anmeldung erforderlich

Die Plätze werden in der Reihenfolge der eingegangenen
Anmeldungen vergeben.

Mit freundlicher Unterstützung: Kunststiftung NRW, Kulturreferat Landeshauptstadt Düsseldorf, VivArte –Stiftung, Bürgerstiftung Düsseldorf

**KUNST
STIFTUNG
NRW**



Landeshauptstadt
Düsseldorf

VivArte



Das Motto des diesjährigen Poesiefestes stiftet
Eugen Gomringer

Das Motto des diesjährigen Poesiefestes stiftet
Eugen Gomringer

vielleicht worte
worte vielleicht

HEINE HAUS

LITERATURHAUS DÜSSELDORF

Bolkerstraße 53 * 40213 Düsseldorf * +49.(0)211.200 54 294

www.heinehaus.de * info@heinehaus.de



HEINE HAUS

MÜLLER & BÖHM LITERATURHANDLUNG · LITERATURCAFÉ





Termine

Café Seiwé

Poesie-Einfest im Heinet Haus

28.09.2018, Fr. 19.00 Uhr

Eröffnungabend

Brigitte Fallner Strategien der Wirtsfindung

Moderation: Rudolf Müller (Heinet Haus)

Katharina Franch

Performance/Konzert

Moderation: Christoph Buchwald (Verleger)

29.09.2018, Sa. 17.00 Uhr

Michael Lentz & Franz Thom Zuflucht bei Fliegen

Lesung & Gespräch

30.09.2018, So. 12.00 Uhr Matinée

Eugen Gomringer im Gespräch mit Michael Lentz

Wsewolod Melrassow. Ich lebe. Ich sehe

Buchvorstellung

mit Sascha Wonders (Übersetzerin & Performerin)

02.5.-

02.4r.

€ 5,50



СЛАВА
КИСС

HEINE HAUS
LITERATURHAUS DÜSSELDORF







Portrait of the artist (1964 - 2006)





Erik Bulatov: Ich lebe - Ich sehe, 1982 / 1999



HEINE HAUS
LITERATURHAUS DÜSSELDORF



Ein Balkon im Leben – im Jahre 1982 / 1999



РОЛ ЛЮГ

МУЗЕЙ СОВРЕМЕННОГО ИСКУССТВА ОДЕССЫ

ASPEI – LITERATUR UND KUNST ZWISCHEN OST UND WEST

DIE SPUR
DES TEUFELS

ROMAN

ROMAN

SP

AN

AN

AN

Safiye Can

Emojigedichte: politisch korrekt. Avenidas-Variationen

< Notizen

👤 👤 👤 👤 👤 👤

👤 👤 👤 👤 👤 👤 + 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸

🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸

🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 + 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸

👤 👤 👤 👤 👤 👤

👤 👤 👤 👤 👤 👤 + 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸

👤 👤 👤 👤 👤 👤

👤 👤 👤 👤 👤 👤 + 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 + 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 + 🇺🇸

👤

< Notizen

👤 👤 👤 👤 👤 👤

👤 👤 👤 👤 👤 👤 + 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸

🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸

🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 + 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸

👤 👤 👤 👤 👤 👤

👤 👤 👤 👤 👤 👤 + 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸

👤 👤 👤 👤 👤 👤

👤 👤 👤 👤 👤 👤 + 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 + 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 🇺🇸 + 🇺🇸

👤

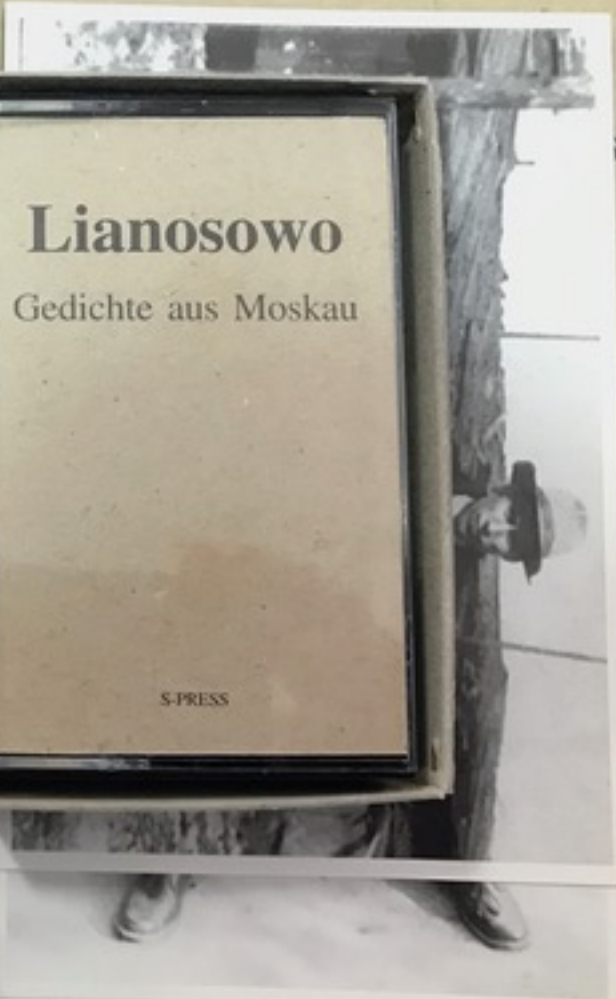
Günter Hirt/Sascha Wonders (Hrsg.)

Kulturpalast

Neue Moskauer Poesie
& Aktionskunst

— S-PRESS —

Buch/Tonkassette/Kartensammlung



Lianosowo

Gedichte aus Moskau

S-PRESS



Eugen Gomringer wurde in Cachuela Esperanza (Bolivien) als Sohn einer Bolivianerin und eines Auslandsschweizers geboren und wuchs in der Schweiz auf. Er studierte Kunstgeschichte und Nationalökonomie und wurde einer der Mitbegründer der Konkreten Poesie. Er bekleidete Professuren in Düsseldorf,

Bamberg, Zwickau und Schneeberg. 2000 gründete er das IKKP (Institut für Konstruktive Kunst und Konkrete Poesie, Archiv Eugen Gomringer) in Rehau, wo er heute lebt. 2011 wurde er für sein umfangreiches künstlerisches und schriftstellerisches Werk mit dem Alice-Salomon-Poetik-Preis ausgezeichnet.



Michael Lentz wurde in Düren geboren und lebt in Leipzig und Berlin. Er studierte Germanistik, Geschichte und Philosophie in Aachen und München. Michael Lentz beschäftigt sich mit akustischer Literatur, Lautpoesie, Lautmusik, improvisierter Musik und Experimentalfilm. Seit Herbst 2006 ist er Professor für Literarisches Schreiben

am Deutschen Literaturinstitut Leipzig. Michael Lentz schreibt Romane, Erzählungen, Theaterstücke, Hörspiele, Gedichte und wurde u.a. 2001 mit dem Ingeborg-Bachmann-Preis ausgezeichnet. 2012/13 war er Inhaber der Frankfurter Poetik-Vorlesungen.

PoesieFest

28. – 30. 09. 2018

Poesie – ein Fest im Heine Haus 2018
Experimentelle und Konkrete Poesie

Unser diesjähriger Gast **Eugen Gomringer**, („Chefdesigner der Poesie“ wie die FAZ ihn nennt) konstatiert, dass der Dichter infolge seines Spiels mit Worten, Projektionen und Taten zu den Abenteurern zählt. Das PoesieFest folgt seiner Devise und widmet sich den Abenteuern der konkreten und experimentellen Poesie sowie ihrem ingeniosen Spiel mit Semantiken und Räumlichkeit. In diesem Jahr u.a. mit **Franz Mon**, in dessen Arbeiten sich Stimme, Schrift, Bild und Text lieren, und dem Lautpoeten **Michael Lenz**. Gemeinsam stellen sie das im S. Fischer Verlag erschienene Franz Mon-Lesebuch **Zufucht bei Fliegen** vor. Wir erleben die Autorin **Brigitta Falkner** mit *Strategien der Wirtzfindung* (Verlag Matthes & Seitz) und ihrer rauschhaften Poetisierung der Symbiose von Text und Bild. Die Konzeptkünstlerin **Sascha Wonders** wird das von ihr und Günter Hirt übersetzte und im Verlag Helmut Lang erschienene Werk des russischen Lyrikers **Wacswold Nekrassow** *Ich lebe ich sehe* (Gedichte) vorstellen. Das vollständige Programm ist ab Ende August unter hier abrufbar.

Am **2. Oktober** findet das Kinderpoesiefest im Heine Haus statt. Zu Gast ist in diesem Jahr das Künstlerpaar **Mehrdad Zaeri & Christina Laube** mit der Papierwerkstatt. Der Workshop rund um die Arbeit mit Papier widmet sich der Herstellung ganzer Papierwelten, um daraus mit der Hilfe der Fotografie geeignete Illustrationen zu entwickeln. Die Teilnehmer können lernen, dass man auch mit einfachen Mitteln professionelle Illustrationen gestalten kann. Der Workshop richtet sich an Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung unter info@heinehaus.de ist erforderlich. Die ca. 20 Plätze werden in der Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen vergeben.

Das PoesieFest wird realisiert mit freundlicher Unterstützung: *Kulturamt der Landeshauptstadt Düsseldorf*, *Kunststiftung NRW* und *Vivarte Selbstzug*. Das Kinder Poesiefest wird gefördert von der *BürgerStiftung Düsseldorf*.

**Ort: Heine Haus Literaturhaus Düsseldorf,
Bolkerstr. 53, 40213 Düsseldorf.**

Festivalkarte: 15,- Euro, Tageskarte 10,-/8,- Euro

*Das PoesieFest ist ein Fest
auf dem man lesen & hören
kann. Ich werde versuchen die
Aufgaben zu machen
Franz MONS als
Gast!*

Eugen Gomringer

Veröffentlichung

Dieser Monat

Juli 2018						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
30	31	01	02	03	04	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

kommender Monate

August 2018						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
30	31	1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

Nachdem Termin

- 27. August 2018:
Julia von Lucadou, (19/20)
- 31. August 2018:
Der Heilige Paredell, (19/20)
- 4. September 2018:
H.M. van den Brink, (20/20)
- 6. September 2018:
Literatur-Lernen mit Heine-
Norbert Jocke (1/200)
- 11. September 2018:
Olivier Guen, (19/20)
- 18. September 2018:
Clémentine Beauvais, (21/20)



Presseinfo

PoesieFest 2017

PoesieFest 2018

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde der Veranstaltungen im Heine Haus!

Gerne möchten wir Sie auf unser **PoesieFest** (28. bis 30. September 2018) im Heine Haus Literaturhaus Düsseldorf hinweisen, das sich in diesem Jahr **Experimenteller und Konkreter Poesie** widmet. Wir freuen uns sehr, dass es uns gelungen ist, mit **Eugen Gomringer** und **Franz Mon** die Väter dieser Dichtkunst ins Heine Haus Literaturhaus Düsseldorf holen zu können!

Eugen Gomringers Gedicht *avenidas* führte zu Beginn des Jahres zu einer breiten gesellschaftlichen **Debatte über die Freiheit der Kunst** und Sexismus. Damals hatte die Berliner Alice-Salomon-Hochschule nach Sexismusvorwürfen aus der Studentenschaft entschieden, das Werk, das seit 2011 die Fassade der Hochschule ziert, zu entfernen. In den Feuilletons wurde das u.a. als "Vorgang einer Säuberung" und "Dummheit" im Umgang mit einem Schlüsseltext der Konkreten Poesie bewertet.

Über Ihr Kommen freuen wir uns.

Ihr
Heine Haus

Seit den 1950er Jahren zeigt die **Konkrete Poesie** durch die visuelle, akustische und phonetische Dimensionen der Sprache politische wie gesellschaftliche Umbrüche und Erneuerung auf. Indem sie keine Eindeutigkeit herstellt, sondern mit Ambivalenzen und Mehrdeutigkeiten spielt, skizziert sie eine Entwicklung, die sich nicht nur linear in der Zeilenform, sondern eben auch in Konstellationen, im Raum abspielen kann.

Eugen Gomringer und Franz Mon, beide in der 1920er Jahren geboren, gelten als Wegbereiter der Konkreten Poesie. Die Frankfurter Allgemeine Zeitung nannte sie "Chefdesigner der Poesie" bzw. "virtuose Sprachbeweger".

+++ Das vollständige Programm zum Download finden Sie [hier](#) +++

28.-30. September 2018

Poesie – ein Fest im Heine Haus 2018

Experimentelle und Konkrete Poesie

Mit Eugen Gomringer und Franz Mon, Brigitta Falkner, Katharina Franck, Michael Lentz, Sascha Wonders u.a.

Das PoesieFest wird realisiert mit freundlicher Unterstützung: Kulturstiftung der Landeshauptstadt Düsseldorf, Kunststiftung NRW und ViVarte Stiftung.

Eintritt:

Festivalkarte 15,- EUR

Freitag Eröffnungsabend 10,-/8,- EUR

Samstag Tageskarte 10,-/8,- EUR

Sonntag Matinee 10,-/8,- EUR